

### INHALTSVERZEICHNIS

<b>Aus dem Stadtrat .....</b>	<b>S. 29</b>
<b>Bekanntmachungen .....</b>	<b>S. 31</b>
<b>Ausschreibungen .....</b>	<b>S. 32</b>
<b>Auf einen Blick .....</b>	<b>S. 35</b>

### AUS DEM STADTRAT

In der Woche vom 22. Februar bis 26. Februar 2016 tagen folgende Ausschüsse und Bezirksvertretungen

#### Dienstag, 23.02.2016

- 17.00 Uhr Bezirksvertretung Fischeln, Rathaus Fischeln, gegen 18.00 Uhr Einwohnerfragestunde  
17.00 Uhr Bezirksvertretung Mitte, Rathaus, gegen 18.30 Uhr Einwohnerfragestunde

#### Mittwoch, 24.02.2016

- 17.00 Uhr Jugendhilfeausschuss, Rathaus  
17.00 Uhr Rechnungsprüfungsausschuss, Rathaus  
17.00 Uhr Bezirksvertretung West, Forum der Gemeinschafts-Grundschule Horkesgath, im Anschluss Einwohnerfragestunde  
17.00 Uhr Bezirksvertretung Uerdingen, Et Klöske, Oberstraße 29, gegen 18.00 Uhr Einwohnerfragestunde

#### Donnerstag, 25.02.2016

- 16.00 Uhr Hauptausschuss, Seidenweberhaus  
17.00 Uhr Rat, Seidenweberhaus

### EINLADUNG ZU DER 12. SITZUNG DES RATES

Donnerstag, den 25.02.2016, 17:00 Uhr  
im Seidenweberhaus, Theaterplatz 1, Krefeld

#### Tagesordnung:

##### I. Öffentlicher Teil

1. Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
2. Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung des Rates vom 10.12.2015 - öffentlicher Teil -
3. Mitteilungen und Eingänge
4. nicht belegt
5. Einwohnerfragestunde
6. nicht belegt
7. Abberufung einer Prüferin beim Fachbereich Rechnungsprüfung

8. Übersicht über die Nachbewilligungen in den Ergebnis- und Finanzplänen des IV. Quartals 2015
9. Nachbewilligungen im Teilfinanzplan 2016  
hier: Maßnahmen der Tiefbau- bzw. Grünflächenverwaltung zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW (KinVFöG NRW)
10. Nachbewilligungen in den Ergebnis- und Finanzplänen des Haushaltsjahres 2014 aufgrund von Jahresabschlusssverhalten
11. Jahresabschluss 2014
12. Gesamtabschluss 2014
13. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen Straßenreinigung, Winterdienst und Sauberkeit sowie Abfallwirtschaftsplanung und Gewährleistung der Entsorgungssicherheit des Wirtschaftsjahres 2015
14. Beschluss zur Gesellschafterversammlung der HELIOS Klinikum Krefeld GmbH  
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrags
15. Ersatzwahl eines Vertreters im Aufsichtsrat der SWK Stadtwerke Krefeld AG
16. Ersatzwahl eines Vertreters im Aufsichtsrat der Wohnstätte Krefeld Wohnungs-AG
17. Ersatzwahl eines Vertreters im Aufsichtsrat der GGK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co. KG
18. Ersatzwahl eines Vertreters im Aufsichtsrat der WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH
19. Ersatzwahl eines Stellvertreters im Aufsichtsrat der Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH
20. Verbindliche Bedarfsplanung nach § 7 Absatz 6 APG NRW
21. Einrichtung des Teilstandortes der Gesamtschule Uerdingen am Lübecker Weg und endgültige Auflösung der Von-Ketteler-Schule - katholische Hauptschule Lübecker Weg 56
22. Benutzungsordnung und Entgeltregelung für die Nutzung von Räumen der Musikschule Krefeld
23. Neuaufstellung des Landesentwicklungsplanes NRW Beteiligungsverfahren und Stellungnahme der Stadt Krefeld
24. Sonderprogramm des Landes NRW „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“  
Antrag der Stadt Krefeld auf Gewährung einer Zuwendung
25. Satzung der Stadt Krefeld zur Erhaltung baulicher Anlagen sowie zur Erhaltung der Eigenart des Gebietes im Bereich Von-Steuben-Straße, Tenderingstraße, Westparkstraße und Neuer Weg (Erhaltungssatzung „Belgisches Viertel“)
26. vereinfachte Änderung Bebauungsplan Nr. 74 - Gladbacher Straße / Lehmheide  
hier: Einleitender Beschluss
27. Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 750 - nördlich Blumentalstraße / beiderseits Gahlingspfad -

28. Bebauungsplan Nr. 781 -Westlich Rott / nördlich Friedrich-Ebert-Straße-  
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
29. Bebauungsplan Nr. 781 – westlich Rott / nördlich Friedrich-Ebert-Straße –  
Entscheidung über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
30. Bebauungsplan Nr. 791 -Ostwall, Steckendorfer Straße, Jungfernweg-  
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
31. Bebauungsplan Nr. 791 – Ostwall / Steckendorfer Straße / Jungfernweg –,  
Entscheidung über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
32. Bebauungsplan Nr. 802 (V) - südlich Wedelstraße -  
Einleitender Beschluss
33. Änderung der Entgeltregelung für die Anlieferung von kostenpflichtigen Abfällen am Wertstoffhof der GSAK mbH & Co. KG
34. Bildung eines gemeinsamen Ratsausschusses mit Krefelds Partnerstadt Venlo/Niederlande
35. Nachbesetzungen in Ausschüssen und sonstigen Gremien
36. Benennung von Ausschussvorsitzenden und stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
37. nicht belegt
38. Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie
39. Live-Streaming der Ratssitzungen  
- Antrag des Ratsmitgliedes der Piratenpartei vom 01.12.2015-
40. Projekt „Seidenweberhaus - Präsentation Kornelia\_Vogel\_SW-Haus\_Beleuchtungskonzept“  
- Anträge der UWG-Ratsgruppe vom 14.12.2015, 21.12.2015, 28.12.2015 und 16.02.2016 -
41. Verkehrssituation ÖPNV-Haltestelle Ostwall/Rheinstraße  
- Antrag der UWG-Ratsgruppe vom 30.01.2016 -
42. Ausweitung des Sperrbezirks im Bereich Fegeteschstraße / Castellweg  
- Antrag der UWG-Ratsgruppe vom 02.02.2016 -
43. Resolution: Weitere Privatisierung der Abfallwirtschaft stoppen  
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen der Grünen, SPD und DIE LINKE sowie des Ratsmitgliedes der Piratenpartei vom 03.02.2016 -
44. Resolution für eine Anpassung der gesetzlichen Vorgaben für die Ausschreibung medizinischer Hilfsmittel  
- Antrag der Fraktion der Grünen vom 03.02.2016 -
45. Beitritt der Stadt Krefeld zu den Klagen der Städteregion Aachen gegen den Betrieb der Atomkraftwerke Tihange und Doel in Belgien  
- Antrag der Fraktion der Grünen vom 05.02.2016 -
46. Rechtsvorschriften CarSharing  
- Antrag von Ratsfrau Brauers vom 09.02.2016 -
47. Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Kaiserstraße / Hüttenallee / Wilhelmshofallee  
- gemeinsamer Antrag der FDP-Fraktion und der UWG-Ratsgruppe vom 10.02.2016 -
48. Keine Arbeitsvermittlungen von unter 18-Jährigen an die Bundeswehr

- Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 11.02.2016 -
49. Resolution gegen den Krieg in der Türkei  
- Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 11.02.2016 -
50. Aufstellung von Trennwänden in städtischen Flüchtlingsunterkünften  
- Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 11.02.2016 -
51. Ausschluss eines Ratsmitgliedes aus dem Rat der Stadt Krefeld  
- Antrag von Ratsfrau Brauers -
52. Freies WLAN in Flüchtlingsunterkünften  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 11.02.2016 -
53. Stand der Abschiebungen aus dem Gebiet der Stadt Krefeld  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 11.02.2016 -
54. Rüstungsbetriebe und Zulieferer für die Bundeswehr / Zusammenarbeit zwischen Schulen und Jobcenter  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 11.02.2016 -
55. Steuerschätzung im Bereich der Gewerbesteuer  
- Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 11.02.2016 -

## II. Nichtöffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift über die 11. Sitzung des Rates vom 10.12.2015  
- nichtöffentlicher Teil -
2. Mitteilungen und Eingänge
3. nicht belegt
4. nicht belegt
5. nicht belegt
6. nicht belegt
7. nicht belegt
8. nicht belegt
9. nicht belegt
10. nicht belegt
11. nicht belegt
12. Schuldnerwechsel eines städtischen Darlehens  
- Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses -
13. nicht belegt
14. nicht belegt
15. nicht belegt
16. Bericht des Oberbürgermeisters
17. nicht belegt
18. nicht belegt
19. Bebauungsplan Nr. 781 - Westlich Rott / nördlich Friedrich-Ebert-Straße-  
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
20. Bebauungsplan Nr. 791 - Ostwall, Steckendorfer Straße, Jungfernweg-  
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
21. Anfragen

Frank Meyer

## BEKANNTMACHUNGEN

### STEUERN WAREN FÄLLIG

Die Grundbesitzabgaben und die Gewerbesteuer für die Monate Januar, Februar und März und die 1. Hälfte der Hundesteuer wurden am 15.02.2016 fällig. Daran und an die Zahlung aller sonstigen nicht gestundeten Rückstände an Steuern, Gebühren und Beiträgen sowie Abgaben, deren Vollziehung nicht ausgesetzt wurde, erinnert die **Finanzbuchhaltung der Stadtverwaltung Krefeld**.

Für Barzahlung stehen **alle Banken, die Deutsche Post AG sowie alle Zweigstellen der vorgenannten Geldinstitute** zur Verfügung. Man sollte unbedingt den bargeldlosen Zahlungsverkehr wählen und die Beträge unter Angabe des Kassenzzeichens auf das Konto **DE8432050000000310003** bei der Sparkasse Krefeld, das Konto **DE69360100430008682431** bei der Postbank Essen oder auf Konten der Finanzbuchhaltung Krefeld bei fast allen Krefelder Banken überweisen.

Die Finanzbuchhaltung empfiehlt als zeitgemäßen und rationellen Zahlungsverkehr die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren. Dabei braucht man keine Zahlungstermine zu überwachen und hilft der Stadt in den Bemühungen, die Verwaltungskosten zu senken.

Nähere Hinweise hierzu entnehmen Sie bitte der Internetveröffentlichung mit dem dort abrufbaren Vordruck:

<http://www.krefeld.de/fb21> - Dienstleistung „Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats“.

#### Vorteile des SEPA-Lastschriftverfahrens:

- Die Einrichtung und Änderung von Daueraufträgen bzw. das Ausfüllen von Überweisungsaufträgen entfällt.
- Sie zahlen immer rechtzeitig den richtigen Betrag, auch wenn sich die Höhe der Forderung ändern sollte.
- Die Zahlung im Wege des SEPA-Lastschrifteinzugs gilt zum Fälligkeitstag als entrichtet, es können keine Mahngebühren oder Säumniszuschläge anfallen.
- Die Belastung Ihres Kontos erfolgt niemals vor dem Fälligkeitstag der Forderung
- Sie können ab Belastungsdatum Ihres Kontos innerhalb von sechs Wochen eine Wiedergutschrift bei Ihrer Bank verlangen, dies ist bei Daueraufträgen und Überweisungen nicht möglich.
- Erstattungszahlungen an Sie erfolgen ohne weitere Formalitäten auf das von Ihnen angegebene Konto.

Fällige Abgaben, die nicht am Fälligkeitstag den Konten der Finanzbuchhaltung gutgeschrieben sind, müssen nach den gesetzlichen Bestimmungen kostenpflichtig beigetrieben werden. Schecks sind **ausschließlich** an die Finanzbuchhaltung der Stadtverwaltung Krefeld zu adressieren und müssen bereits **drei Werktage vor Fälligkeit** bei dieser eingegangen sein.

### BEKANNTMACHUNG DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT FÜR DEN GEMEINSCHAFTLICHEN JAGDBEZIRK KREFELD

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Krefeld lädt zur Genossenschaftsversammlung ein

am Dienstag, den 08. März 2016 um 15.00 Uhr

in die Gaststätte Bergschänke, Hülser Berg, Rennstieg 1, 47802 Krefeld.

#### Tagesordnung:

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung
02. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Jahreshauptversammlung vom 24.03.2015
03. Kassenbericht
04. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung
  - a) des Vorstandes
  - b) der Geschäftsführung
05. Wahl eines neuen Kassenprüfers
06. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2016/2017
07. Genehmigung einer Sonderausschüttung der nicht auszahlbaren Reinerträge aus früheren Jahren
08. Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 8 Abs. 2 lit. m) der Satzung der Jagdgenossenschaft Krefeld
09. Vorschlag zur Änderung der Verteilungsgrundlage bei der Reinertragsauskehrung
10. Verschiedenes

Die Niederschrift, der geprüfte Kassenbericht, die Übersicht über die Vermögenslage der Jagdgenossenschaft Krefeld sowie der Haushaltsplan 2016/2017 liegen vom 22.02. bis 04.03.2016 in der Geschäftsstelle Petersstr. 9, Raum 01.026,47799 Krefeld sowie am Tag der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Bergschänke von 14.30 bis 15.00 Uhr zur Einsicht aus.

Krefeld, den 04.02.2016  
Jagdgenossenschaft Krefeld, der Vorstand  
gez. Wolfgang Kreifels,  
Vorsitzender

### BEKANNTMACHUNG FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT AN DER BAULEITPLANUNG

Die Stadt Krefeld beabsichtigt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 794 (V) – Erweiterung Schwanenmarkt –. Ziel des Bebauungsplanes ist, das vorhandene Shopping-Center zu erweitern und zu modernisieren.

Gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der zurzeit gültigen Fassung ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Die Unterrichtung und Erörterung erfolgt

am Donnerstag, dem 3. März 2016, 18.00 Uhr,  
im Gemeindesaal der Alten Kirche,  
Quartelstraße 13, Krefeld-Mitte,

durch sachkundige Mitarbeiter des Fachbereiches Stadtplanung.

Der v. g. Veranstaltungsort ist durch verschiedene Bahn- und Buslinien erreichbar (Haltestellen: Karlsplatz, Friedrichstraße, Rheinstraße, Dreikönigenstraße).

An der Veranstaltung kann jeder teilnehmen. Es ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Der Planentwurf sowie die wesentlichen Ziele der Planung sind auch im Internet unter [www.krefeld.de/bauleitplanverfahren](http://www.krefeld.de/bauleitplanverfahren) abrufbar.

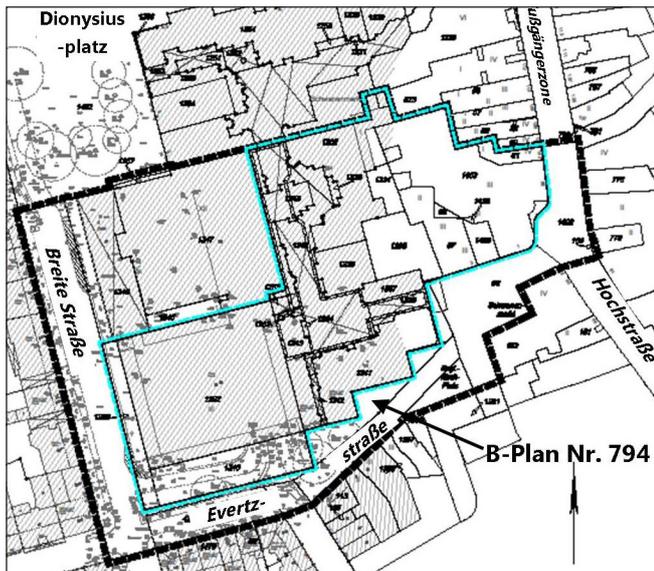
Äußerungen zur Planung können auch nach dem vorgenannten Anhörungstermin innerhalb einer Woche beim Fachbereich Stadtplanung, Parkstraße 10, 47829 Krefeld, Zimmer 328, 3. Etage, schriftlich bzw. per E-Mail vorgebracht oder zu Protokoll gegeben werden. Auch hierbei kann die Planung mit sachkundigen Mitarbeitern des Fachbereiches erörtert werden.

Der Fachbereich Stadtplanung ist durch den Regionalexpress RE 11 und die Regionalbahn RB 33 (Haltstelle Krefeld-Uerdingen Bf), die Straßenbahnlinie 043 und die Buslinien 054, 058, 831, 927 und 941 (Haltestelle Uerdingen Bf) sowie die Buslinien 058 und 059 (Haltestelle Querstraße) erreichbar.

Bei gleichlautenden Eingaben (Unterschriftenlisten, vervielfältigte gleichlautende Texte, etc.) wird um die Benennung desjenigen gebeten, der die gemeinschaftlichen Interessen vertritt.

Mit Verweis auf das Datenschutzgesetz wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Namen der Einsender von Stellungnahmen in den Vorlagen für die öffentlichen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse aufgeführt werden können, soweit dieses die Einsender nicht ausdrücklich verweigern.

Zur besseren Orientierung ist das Plangebiet in einem Kartenausschnitt dargestellt.



Krefeld, den 10. Februar 2016  
Gerda Schnell  
Bezirksvorsteherin

## AUSSCHREIBUNGEN

### BEKANNTMACHUNG VOB – ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- 1. Art der Vergabe:**  
Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOB/A
- 2. Art des Auftrags:**  
Fassadenarbeiten DIN 18351/hinterlüftete Außenwandbe-

kleidung DIN 18516,  
Metallbauarbeiten DIN 18360/Verglasungsarbeiten DIN 18361 (Brand- und Rauchschutztüren),  
Sonnenschutzarbeiten DIN 18358,  
Brandschutzbekleidungen DIN 18340,  
Trockenbauarbeiten DIN 18340,  
Putz- und Stuckarbeiten DIN 18350,  
Estricharbeiten DIN 18353,  
WC-Trennwände DIN 18340,  
Malerarbeiten DIN 18363,  
Fliesenarbeiten DIN 18352,  
Bodenbelagsarbeiten DIN 18365

#### 3. Bezeichnung des Auftraggebers:

Stadt Krefeld  
Fachbereich 60 - Zentrales Gebäudemanagement  
Mevisenstr. 65, 47803 Krefeld

#### 4. Ort der Ausführung der Bauleistung:

Kindertagesstätte Am Kinderhort 28, 47804 Krefeld

#### 5. Art und Umfang der Leistung /Fristen:

Umbau und Erweiterung einer bestehenden 6-gruppigen Kindertagesstätte in eine 7-gruppige Einrichtung. Die Maßnahme erfolgt während des laufenden Betriebs. Das Bauvorhaben ist in mehrere zeitlich unabhängige Abschnitte unterteilt.

**Fassadenarbeiten DIN 18351/hinterlüftete Außenwandbekleidung DIN 18516:**

Lieferung und Montage von ca. 250 m<sup>2</sup> Fassadenbekleidung aus Faserzement-Fassadentafeln inkl. Aluminiumunterkonstruktion, Wärmedämmung und Bauteil-Anschlüssen, sowie ca. 35 m pulverbeschichtete Aluminium-Fensterbänke

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 16.03.2016 Uhrzeit: 14:15

b. Zuschlagsfrist: 15.05.2016

**Metallbauarbeiten DIN 18360/ Verglasungsarbeiten DIN 18361 (Brand- und Rauchschutztüren):**

Lieferung und Montage von ca. 9 Brand- und Rauchschutztüren aus Stahlblech T30 RS, 3 Aluminium / Glastürelemente T30 RS mit dazugehöriger Türtechnik

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 16.03.2016 Uhrzeit: 14:30

b. Zuschlagsfrist: 15.04.2016

**Sonnenschutzarbeiten DIN 18358 :**

Lieferung und Montage von 20 außenliegenden Fenstermarkisen mit ZIP-Führung in diversen Größen von ca. 1,00 m x 1,39 m bis ca. 2,90 m x 2,55 m inkl. Steuergeräten, Einbau in vorgehängte, hinterlüftete Fassade, sowie 3 innenliegende Sonnenschutzmarkisen mit Seilführung

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 16.03.2016 Uhrzeit: 14:45

b. Zuschlagsfrist: 15.04.2016

**Brandschutzbekleidungen DIN 18340:**

ca. 4 m<sup>2</sup> Stahlträger-Bekleidungen F 90, ca. 40 m<sup>2</sup> Montagewand F 90, ca. 3 m langer Lüftungskanal F90 zur Aufzugschachtentlüftung

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 17.03.2016 Uhrzeit: 14:00

b. Zuschlagsfrist: 16.04.2016

**Trockenbauarbeiten DIN 18340:**

ca. 70 m<sup>2</sup> Vorsatzschalen in Naßräumen, ca. 95 m<sup>2</sup> Rohrverkleidungen ohne Brandschutzanforderungen, ca. 120 m<sup>2</sup> Montagewände in verschiedenen Ausführungen, ca. 350 m<sup>2</sup>

Deckenbekleidung mit magnesitgebundenen Holzwolleplatten in Neu- und Altbau

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 17.03.2016 Uhrzeit: 14:15

b. Zuschlagsfrist: 16.05.2016

#### Putz- und Stuckarbeiten DIN 18350:

ca. 350 m<sup>2</sup> Gipsputz an neuen KS-Wänden, ca. 90 m<sup>2</sup> Zementputz in Nassräumen, sowie diverse Ausbesserungsarbeiten in Abbruchbereichen, ca. 15 m<sup>2</sup> Wärmedämmverbundsystem im Sockelbereich

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 17.03.2016 Uhrzeit: 14:30

b. Zuschlagsfrist: 16.04.2016

#### Estricharbeiten DIN 18353:

ca. 280 m<sup>2</sup> Estrich auf bauseits verlegter Fußbodenheizung im Neubau inkl. Wärmedämmung, sowie diverse Ausbesserungsarbeiten im Altbau nach bauseitigen Wandrückbauten

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 17.03.2016 Uhrzeit: 14:45

b. Zuschlagsfrist: 16.04.2016

#### WC-Trennwände DIN 18340:

WC-Trennwandanlagen aus HPL-Vollkern für 2-er und 3-er Kabinen in insgesamt 8 WC-Räumen

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 23.03.2016 Uhrzeit: 14:00

b. Zuschlagsfrist: 22.04.2016

#### Malerarbeiten DIN 18363:

ca. 350 m<sup>2</sup> Rauhfaser tapete mit Dispersionsanstrich weiß, ca. 400 m Beschichtung von Decken-/Wandanschlüssen aus ca. 25 cm breiten Gipskartonstreifen, ca. 450 m<sup>2</sup> scheuerbeständige Wandbeschichtung auf neu hergerichteten Wänden auf Putz- und Gipskarton-Untergrund im Altbau, ca. 720 m<sup>2</sup> Wandbeschichtung auf bestehendem Anstrich im Altbau, Lack-Beschichtung auf ca. 30 Stahlumfassungszargen, sowie diverse Ausbesserungsarbeiten an Wänden und Decken

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 23.03.2016 Uhrzeit: 14:15

b. Zuschlagsfrist: 22.04.2016

#### Fliesenarbeiten DIN 18352:

ca. 165 m<sup>2</sup> Wandfliesen auf Gipskarton-Verkofferungen und Zementputz und ca. 110 m<sup>2</sup> Bodenfliesen auf Estrich, sowie Ausbesserungsarbeiten in bestehenden Nassräumen

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 23.03.2016 Uhrzeit: 14:30

b. Zuschlagsfrist: 22.04.2016

#### Bodenbelagsarbeiten DIN 18365:

ca. 280 m<sup>2</sup> Linoleum im Neubau und 125 m<sup>2</sup> im Bestand, diverse Ausbesserungs- und Reparaturarbeiten des PVC-Belages im Bestand, sowie ca. 60 m PVC-Sockelleisten im Altbau

a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote :

Datum: 23.03.2016 Uhrzeit: 14:45

b. Zuschlagsfrist: 22.04.2016

**6. Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, sofern auch Planungsleistungen zu erbringen sind: -**

**7. Form der Angebote:**

schriftlich, auf dem Postweg, in deutscher Sprache

**8. Lose**

Aufteilung in Lose: Nein

**9. Zulassung von Nebenangeboten:**

Nein

#### 10. Ausführungsfristen:

Baubeginn: 09. KW 2016

Ausführungsdauer: 12 Monate

Fertigstellungstermin: Voraussichtlich 10. KW 2017

#### 11. Bezeichnung der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Fachbereich 60 – Zentrales Gebäudemanagement

Mevissenstr. 65, 47803 Krefeld, Zimmer: 149

Telefon-Nummer: 02151/864108

Telefax-Nummer: 02151/864150

E-Mail-Adresse: 60-ausschreibung@krefeld.de

#### 12. Kostenerstattung für die Übermittlung der Vergabeunterlagen:

10,00 EUR je Gewerk

Der Betrag ist an die Sparkasse Krefeld,

IBAN: DE83 3205 0000 0000 3012 91, BIC SPKRDE 33 zugunsten des Kassenzweckkontos: 0602 10780/6001 mit dem Vermerk: „ÖA KiTa Am Kinderhort“ zu überweisen. Die Aushängung bzw. der Versand der Unterlagen erfolgt erst nach Vorlage des Nachweises der Überweisung (ggf. per Fax oder E-Mail). Eine Bareinzahlung ist nicht möglich. Eine Erstattung des Betrags erfolgt nicht.

#### 13. Versand der Unterlagen:

ab 29.02.2016 für die Gewerke: WC-Trennwände, Malerarbeiten, Fliesenarbeiten, Bodenbelagsarbeiten

ab 22.02.2016 für alle anderen Gewerke

#### 14. Angebotsannahmestelle:

Fachbereich 60 - Zentrales Gebäudemanagement

Mevissenstr. 65, 47803 Krefeld

Zimmer: 149

#### 15. Datum des Eröffnungstermins:

16.03.2016 bzw. 17.03.16 bzw. 23.03.16 s.o. bei Beschreibung der Gewerkeleistungen (= jeweiliger Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

Uhrzeit: siehe oben;

Ort des Eröffnungstermins:

Mevissenstr. 65, 47803 Krefeld, Raum 008

Beim Eröffnungstermin sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen (§ 14 Abs. 1 Satz 1 VOB/A).

#### 16. Zuschlagskriterien:

Preis

#### 17. Art und Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

- Vertragserfüllungsbürgschaft eines zugelassenen Kreditversicherers in Höhe von 5 v. H. der Bruttoauftragssumme
- Gewährleistungsbürgschaft bei Aufträgen über 250.000 Euro in Höhe von 3 v. H. der Schlussabrechnungssumme

#### 18. wesentliche Zahlungsbedingungen:

§ 16 VOB/B bzw. Vergabeunterlagen

#### 19. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bieters:

Eigenerklärungen

- Zahlung von Steuern sowie der Beiträge zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft
- Straf- und Bußgeldverfahren in den letzten 2 Jahren nach dem Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder dem Arbeitnehmerentsendegesetz
- Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen

## 20. Weitere Eignungsnachweise

- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
- aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- gültige Handwerkskarte/ Bescheinigung der IHK
- Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre
- Liste mit vergleichbaren Referenzobjekten

## 21. Zusätzliche Bedingungen an die Auftragsausführung:

- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach TVgG NRW
- Verpflichtungserklärung zu ILO Kernarbeitsnormen nach TVgG NRW
- Verpflichtungserklärung zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

## 22. VOB-Nachprüfungsstelle:

Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 34,  
Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf

Krefeld, den 03.02.2016

Stadt Krefeld

Der Oberbürgermeister

Im Auftrag

Uwe Linke

Abteilungsleiter Techn. Gebäudemanagement

## BEKANNTMACHUNG VOB – ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

### 1. Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOB/A

### 2. Art des Auftrags:

Pflanzung von Bäumen in Straßenzügen

### 3. Bezeichnung des Auftraggebers:

Stadt Krefeld  
Fachbereich Grünflächen  
Mevisenstraße 65, 47803 Krefeld  
Telefon-Nummer: 02151/864401  
Telefax-Nummer: 02151/864440  
E-Mail-Adresse: matthias.pasch@krefeld.de

### 4. Ort der Ausführung der Bauleistung:

Krefeld

### 5. Art und Umfang der Leistung:

Landschaftsgärtnerische Arbeiten /  
Pflanzung von 364 Straßenbäumen

### 6. Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, sofern auch Planungsleistungen zu erbringen sind:

### 7. Form der Angebote:

schriftlich, auf dem Postweg, in deutscher Sprache

### 8. Lose

Aufteilung in Lose: Bitte auswählen  
Art der Lose: Teillöse  
Angebote können  
abgegeben werden für: mehrere Lose maximal 2 Lose

### 9. Zulassung von Nebenangeboten:

Nein

## 10. Ausführungsfristen:

Baubeginn: 04.04.2016  
Ausführungsdauer: 3 Wochen  
Fertigstellungstermin: 22.04.2016

## 11. Bezeichnung der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:

- wie Ziffer 3  
- Jürgen Schneider  
Mevisenstraße 65 Zimmer: 230  
Telefon-Nummer: 02151/864406  
Telefax-Nummer: 02151/864440  
E-Mail-Adresse: juergen.schneider@krefeld.de

## 12. Kostenerstattung für die Übermittlung der Vergabeunterlagen:

30,00 Euro  
Der Betrag ist an die Sparkasse Krefeld,  
IBAN: DE83 3205 0000 0000 3012 91, BIC SPKRDE 33 zu  
gunsten des **Kassenzeichens: 0006736107.5/6716** zu über-  
weisen. Die Aushändigung bzw. der Versand der Unterlagen  
erfolgt erst nach Vorlage des Nachweises der Überweisung  
(ggf. per Fax oder E-Mail). Eine Bareinzahlung ist nicht mög-  
lich. Eine Erstattung des Betrags erfolgt nicht.

## 13. Sonstige Fristen:

- a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
Datum: 10.03.2016 Uhrzeit: 11.00 Uhr
- b. Zuschlagsfrist: 11.04.2016

## 14. Angebotsannahmestelle:

- wie Ziffer 3  
- Fachbereich  
Mevisenstraße 65, 47803 Krefeld, Zimmer: 212  
Datum des Eröffnungstermins: 10.03.2016  
Uhrzeit: 11.00  
Ort des Eröffnungstermins:  
Mevisenstraße 65, 47803 Krefeld, Zi. 212  
Beim Eröffnungstermin sind die Bieter und ihre Bevoll-  
mächtigten zugelassen (§ 14 Abs. 1 Satz 1 VOB/A).

## 15. Zuschlagskriterien:

Preis 100%

## 16. Art und Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

- Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auf-  
tragssumme
- Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Ab-  
rechnungssumme

## 17. wesentliche Zahlungsbedingungen:

§ 16 VOB/B bzw. Vergabeunterlagen

## 18. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bieters:

Eigenerklärungen  
- Zahlung von Steuern sowie der Beiträge zur Sozialversi-  
cherung und zur Berufsgenossenschaft  
- Straf- und Bußgeldverfahren in den letzten 2 Jahren nach  
dem Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder dem Ar-  
beitnehmerentsendegesetz  
- Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen

## 19. Weitere Eignungsnachweise

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letz-  
ten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu  
vergebenen Leistung vergleichbar sind (Referenzobjekte  
mit Auftragssummen)

- Angaben über die beschäftigten Arbeitskräfte für die Durchführung der Leistung
- Angaben zur technischen Ausrüstung für die Durchführung der Leistung
- Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal
- Darstellung eines Arbeitsplanes/Arbeitskonzeptes, der die Leistungsfähigkeit bekräftigt, sodass die zeitliche Vorgabe (Ausführungsfrist) eingehalten wird

## 20. Zusätzliche Bedingungen an die Auftragsausführung:

- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach TVgG NRW
- Verpflichtungserklärung zu ILO Kernarbeitsnormen nach TVgG NRW
- Verpflichtungserklärung zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

## 21. VOB-Nachprüfungsstelle:

Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 34,  
Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf

## 22. Sonstiges:

Krefeld, den 18.02.2016  
Stadt Krefeld  
Der Oberbürgermeister  
In Vertretung  
Thomas Visser

## AUF EINEN BLICK

### NOTDIENSTE

**Elektro-Innung Krefeld**  
0180 5 66 05 55

### NOTDIENSTE

**Innung für  
Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau**

**19.02. – 21.02.2016**

Ralf Esser  
Rembertstraße 118 | 47809 Krefeld  
55 79 10 | 0172 20 05 954

**26.02. – 28.02.2016**

Wilhelm Gobbers GmbH  
Ispelsstraße 30/32 | 47805 Krefeld  
8 21 38 60

## ÄRZTLICHER DIENST

**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117**  
**ÄRZTLICHER NOTDIENST:**

Der Notdienst in Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montagmorgen um 7.00 Uhr erreichbar.

### ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagmorgen von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.

## PRIESTERNOTRUF

### Priesternotruf für Kranke

Wenn Sie für einen Schwerkranken einen katholischen Priester benötigen und die Seelsorger Ihrer Gemeinde in abzusehender Zeit nicht erreichbar sind, wenden Sie sich an die Ruf.-Nr. 334 334 0

## TIERÄRZTLICHER DIENST

Der tierärztliche Dienst ist samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen.

## RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

<b>Feuer</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>19222</b>
<b>Branddirektion</b>	<b>612-0</b>
<b>Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen</b>	<b>19700</b>



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 86 14 02. Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld, Fischeln, Hüls und Uerdingen einzusehen. Das Krefelder Amtsblatt stellen wir allen Interessierten jeweils am Erscheinungstag (in der Regel wöchentlich donnerstags) im Internet auch kostenlos als PDF-Datei zur Verfügung. Es ist unter [www.krefeld.de/amtsblatt](http://www.krefeld.de/amtsblatt) zu finden. Dort kann man auch einen E-Mail Newsletter abonnieren, der über das Erscheinen eines neuen Amtsblattes informiert. Bei Postbezug beträgt das Bezugs geld (einschl. Porto) jährlich 79,40 Euro. Bestellung an: Stadt Krefeld, 13 - Presse und Kommunikation, Von-der-Leyen-Platz 1, 47798 Krefeld.

